

## NEUZUGÄNGE 2017 DER SAMMLUNG ERZGEBIRGISCHE LANDSCHAFTSKUNST

von Johannes Eichenthal - erschienen in der Litterata am Samstag, Dezember 09, 2017

<https://www.mironde.com/litterata/6768/reportagen/neuzugaenge-2017-der-sammlung-erzgebirgische-landschaftskunst>

**Wir veröffentlichen einen Gastbeitrag von Steffen Meyer**

Um der üblichen Jahresabschlusschwemme im Dezember zu entkommen, wurde in der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst, wie immer, bereits im November die Ausstellung »Neuzugänge 2017« in der Galerie auf Schloss Schlettau eröffnet.



Foto: Johannes Ulrich Kubiak: Das Wunder von Schwarzenberg

Die gezeigten Werke der Neuzugänge 2017, welche im Wesentlichen in Form von Schenkungen eingingen, sprechen für die anhaltende Vitalität der im Jahr 2003 gegründeten Sammlung. Besonders hervorzuheben ist bei diesem Jahrgang die Vielfalt der vertretenen künstlerischen Techniken. Gemälde, Zeichnungen, Grafiken und der eher seltene Scherenschnitt erwarten den kunstinteressierten Besucher in der oberen Etage des romantischen Schlosses, welches im Übrigen noch verschiedene andere Ausstellungen beherbergt. Zu danken ist den Künstlern, welche die gezeigten Arbeiten größtenteils aus

eigenem Besitz der Sammlung schenken. Darunter völlig neue Handschriften, wie beispielsweise die des in Chemnitz lebende Johannes Ulrich Kubiak, des Leisniger Künstlers Karlheinz Münzner oder des in Großschirma ansässigen Harald Hellmich.



Foto: Volker Beyer: das Wasser kommt

Aber auch neue Werke von bereits in der Sammlung vertretenen Künstlern, wie Volker Beyer und Karlheinz Fischer, bereichern nun den Bestand der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst. Die Sonderausstellung wird bis zum 27. Mai 2018 zu sehen sein.





Foto: Karl Heinz Münzner: Garten im Winter

An dieser Stelle sei, nach den Neuzugängen 2017, noch einmal auf die vorangegangene Sommerausstellung »Industriellandschaft« verwiesen. Die umfangreiche und gut besuchte Exposition zeigte an Hand vieler eindrucksvoller Kunstwerke die Entwicklung des industriellen Erzgebirges. Gleichzeitig waren im Bergbaumuseum Oelsnitz Arbeiten zu sehen, welche die westsächsische Industriellandschaft zum Thema hatten. Nun wird voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres ein Katalog erscheinen, welcher sich beiden Ausstellungen widmet. Jedem an diesem Thema Interessierten, ist er zweifellos zu empfehlen. Er wird über das Bergbaumuseum Oelsnitz zu beziehen sein.

*Steffen Meyer*

## **Information**

[www.schloss-schlettau.de](http://www.schloss-schlettau.de)

---

Alle Rechte bei Litterata.com